

# Stars, Mode und viel Show. BILD bei der Dresdner Fashionshow **OUTLOOK**



Da wurden Fantasien geweckt: ein Unterwäsche-Model mit Peitsche

Das „Eventwerk“ war rappellvoll. Die Gäste tanzten zur Aftershow-party bis in den Morgen

Insgesamt 30 Models liefen am Samstagabend im „Eventwerk“ über den 20 Meter langen Laufsteg



So nah war ihm kein Gast bei der Modenacht: Bruce Darnell (52) kam vom Laufsteg runter zu Irene Sauer (72) aus Pirna

## Bruce, wen knutschst Du denn da?

### Jehmlich-Orgel in Pfarrkirche wieder geweiht

Kamenz – Nach Sanierung wurde die 1912 gebaute Jehmlich-Orgel der Nebelschützer Pfarrkirche St. Martin gestern von Bischof Joachim Reinelt (73) gesegnet. Die Bautzner Orgelbaufirma Eule übernahm die Überarbeitung des mit 672 Pfeifen (zwei Manuale, 14 Register) ausgestatteten Instruments der sorbischen Pfarrei. Man reparierte den Spieltisch, tauschte Pneumatikteile aus, erneuerte den Balg.

### Kulturpalast Chinesisches Tanzspektakel

Dresden – Mittwoch und Donnerstag, je 19 Uhr, tritt das Ensemble Shen Yun Performing Arts im Kulturpalast auf. Das zweieinhalbstündige Programm der Auslands-Chinesen mit Musik will die Besucher auf eine Reise durch die 5000-jährige Geschichte Chinas mitnehmen. Veranstalter ist u.a. der Deutsche Falun Dafa Verein, ein Ableger von Falun Gong (als Psychosekte in China verboten). Karten: 35 – 79 Euro.

### Nonnen zeigen ihre Nadelmalerei

Zittau – Textile Kunstwerke lassen sich jetzt in Zittau bestaunen. Unter dem Titel „Paradiesgarten“ präsentieren die Stadt-Museen Blumenstickereien auf Messgewändern und Decken. Bis 4. Juli sind 75 Schätze aus dem 17. bis 21. Jahrhundert zu sehen. Bestickt wurden sie von Nonnen im Kloster St. Marienthal in Ostritz. In der ostsächsischen Abtei leben die gottgeweihten Jungfrauen seit 1234.

Dresden – Hach, Bruce! Du hast Dresden verzaubert. Kein Drama, Baby – Bruce Darnell (52, „Germany's next Topmodel“) war der unumstrittene Star der **OUTLOOK-Modenacht!**

Und eine durfte ihn ganz nah erleben. Aber nicht etwa Moderatorin Sylvi Piela (30) oder eines der 30 Models. Nein! Es war Irene Sauer (72) aus Pirna, die **OUTLOOK-Oma** unter den 1800 Gästen! – schon zum vierten Mal dabei, diesmal mit Enkelin Melanie (14). Bruce war von den beiden so begeistert, dass er sich am Ende der Show neben die perfekt gekleidete Großmutter setzte und ihr Küsschen gab!

Darauf hoffte noch so manche Besucherin. Doch der smarte Mode-Guru verschwand gleich nach der Show in der 5-Sterne-Herberge „Suitess“ am Neumarkt.

Aber vorher: Locker, lässig, lieb – so erlebten die Gäste den TV-Star erst bei der Pressekonferenz und später auf dem Laufsteg. Er lebt, was er predigt: Kein Schnickschnack, schlichte und klare Klei-

dung: Erst grauer, dann dunkler Anzug – mit weißem Hemd und Einstecktuch, dazu ganz viele Tipps für Mode und Stil im Gepäck. Er freute sich über den Abend („Ich bin wahnsinnig glücklich, hier zu sein“), stolzierte über den Laufsteg und futterte Kartoffelsuppe von Caterer „essbar“.

haben – und Pfeffer im Arsch!“ Danke Bruce! Komm (und küss‘) bald wieder...



...und dann gab es ganz zarte Gentleman-Küsschen. Oma Irene ist entzückt



Sein Ratschlag für Models, Moderatorin Sylvi und uns alle: „Du musst Persönlichkeit (Persönlichkeit, die Red.)

Bei den sexy Dessous schauen vor allem die Herren ganz genau hin. Bitte merken: Alle Teile kann man in Dresden kaufen!



Unser Team bei der **OUTLOOK-Modenacht**: Texter Stefan Ulmen (Mitte) und die Fotografen Holm Röhner (li.) und Toni Kretschmer



**OUTLOOK-Regisseur** Mirco Meinel (38) mit Konzertveranstalter Bernd Aust (60, li.) und Schauspieler Wolfgang Stumph (60, „Stubbe“)



Viel Trubel auch bei den Mini-Models: Choreographin Livia Heyges (27, li.) wählt für die kleine Marie (10) das passende Kleid aus



Ex-Dynamo-Präsident Jochen Rudi (60) kam mit Lebensgefährtin Heike Dunger (43) ins „Eventwerk“: „Meine Geschäfte gehen gut!“



Star-Friseur John Powell (41) aus England richtet die Locken von Model Lee (24), grins: „Bevor sie zu mir kam, hatte sie glatte Haare“



Ex-Dynamo Hartmut Schade (55) mit Tochter Aline (30, li.) und ntv-Börsenmoderator Holger Scholze (38) mit Lebensgefährtin Nicole Schmidt (28)



Stilvoll auch im (etwas) fortgeschrittenen Alter: Gabriele Lorenz (60, Beraterin für Fördermittel) und Gatte Michael (64, Steuerberater)

## Promis in Reihe 1, nö!

In Paris, Mailand oder New York sitzen die wichtigsten Prominenten immer in der ersten Reihe! Bei der **OUTLOOK** reicht es, seine Karten rechtzeitig zu bestellen und 59 Euro (für die beste Kategorie A) zu bezahlen. Und schon hat man den besten Blick auf alle Details.

BILD stellt die 1. Reihe vor: 1 Antje Bettach (40), Mitarbeiterin im Patentamt Jenna, war mit ihrer Freundin und Maßschneiderin 2 Andrea Schütze (40) aus Thüringen gekommen. 3 + 4 Daneben mit schicken Hut (er) und Overknee-

Stiefeln (sie): Gert (49) und Carina Fiedler (43), beide Apotheker in Dresden: „Wir sind schon sehr gespannt auf die Show!“ 5 Genauso attraktiv rechts von ihnen: Anke Schröder

(30), Altenpflegerin aus Dresden mit ihrer Freundin 6 Michi (30). Die schaute als Frisörin natürlich besonders auf die Haare der Models. Die „OUTLOOK“ als Weiterbildungs-Show...



### Die OUTLOOK in Zahlen:

+++ 1800 Gäste bei der mittlerweile 8. **OUTLOOK** bedeuten einen neuen Rekord. Beim letzten Mal waren es nur 1200 +++ 30 internationale Models präsentierten insgesamt 19 verschiedene Labels (u.a. Hugo Boss, Dessous von Vive Maria oder G-Star) +++ Drei Caterer versorgten die Besucher mit leckerem Futter: Bei der „essbar“ gab es u.a. 300 Liter Suppe (zehn Sorten) und 30 Kilo Griesbrei +++ Die „Geschmackswende“ hatte u.a. 16 Kilo Schweinefilet und acht Kilo grünen Spargel aufgeföhren +++ Wolle Förster (55) und sein „Sushi & Wein“ wurden so „ausgeräubert“, dass er um 22.30 Uhr Nachschub holen musste. Bei ihm gingen 1600 Stück Sushi über den Tresen +++

## So wichtig ist die OUTLOOK für Dresden

BILD fragte Mirco Meinel (38, „First Class Concept“), der zum zweiten Mal die Show veranstaltete: „1800 Besucher zeigen es: Die **OUTLOOK** wird zu einer wichtigen gesellschaftlichen Plattform in Dresden. Business trifft Lifestyle. Die Mode regt zu Gesprächen an, Menschen kommen sich näher. Mode gehört aber

auch als eine neue frische Farbe zu Dresden als Kunst- und Kulturstadt. Wir wollen dieses Alleinstellungsmerkmal gegenüber anderen ostdeutschen Städten etablieren,

damit wir auch neue Zielgruppen in die Stadt locken. Mehr Promis kommen dann ganz von selbst. Bezahlte „Möchtegern-Promis“ kaufen wir jedenfalls nicht ein.“



1800 Gäste und ein Pulk von Journalisten: die **OUTLOOK** wird immer bekannter